feuersegel

Bedienungsanleitung / Sicherheitshinweise

Inhalt

Lieferumfang 3

Bevor Sie das Gerät benutzen 3

Bestimmungsgemäßer Gebrauch 3

Allgemeine Sicherheitshinweise 4

Zu Ihrer Sicherheit „Signalsymbole“ 4

Bedienung / Befeuerung 6

Entleerung der Asche 8

Wartung und Reinigung 9

Lagerung und Transport 9

Entsorgung 10

Technische Daten 10

Garantie 10

Service 11

Lieferumfang

- 1 x Feuerrohr mit Wärmesegel
- 1 x Aschekasten mit Rollen
- 1 x Verschlussdeckel mit Holzgriff
- 1 x Gebrauchsanweisung

Bitte prüfen Sie, ob die Lieferung vollständig und unbeschädigt ist. Sollte ein Teil fehlen oder defekt sein, setzen Sie sich mit uns in Verbindung.

Reklamationen nach Gebrauch hinsichtlich Beschädigung oder fehlender Teile werden nicht anerkannt.

Bevor Sie das Gerät benutzen

Prüfen Sie nach dem Auspacken sowie vor jedem Gebrauch, ob der Artikel Schäden aufweist. Sollte dies der Fall sein, benutzen Sie den Artikel nicht, sondern setzen Sie sich mit uns in Verbindung.

Die Bedienungsanleitung basiert auf den in der Europäischen Union gültigen Normen und Regeln. Beachten Sie im Ausland auch landesspezifische Richtlinien und Gesetze!

Lesen Sie vor der Inbetriebnahme zuerst die Sicherheitshinweise und die Bedienungsanleitung aufmerksam durch. Nur so können Sie alle Funktionen sicher und zuverlässig nutzen.

Heben Sie die Bedienungsanleitung gut auf und übergeben Sie diese auch an einen möglichen Nachbesitzer.

Bestimmungsgemäßer Gebrauch

Das Feuersegel ist als Feuerstelle auf ebenen, tragfähigen und feuerfesten Untergründen (z. B. Betonpflaster u. ä.) bestimmt.

Es ist ausschließlich zur Verwendung im Freien geeignet und nur zur Verwendung im privaten Bereich bestimmt.

Verwenden Sie den Artikel nur, wie in dieser Bedienungsanleitung beschrieben. Jede andere Verwendung gilt als nicht bestimmungsgemäß und kann zu Sachschäden oder sogar zu Personenschäden führen.

Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Schäden, die durch nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch entstanden sind.

Zu Ihrer Sicherheit „Signalsymbole“

Missachtung der Warnung kann zu Schäden für Leib und Leben führen.

Missachtung der Warnung kann Sachschäden verursachen

Sachverhalte, die beim Umgang mit dem Gerät beachtet werden sollten

Allgemeine Sicherheitshinweise

Für einen sicheren Umgang mit diesem Gerät muss der Benutzer des Gerätes diese Gebrauchsanweisung vor der ersten Benutzung gelesen und verstanden haben. Beachten Sie alle Sicherheitshinweise! Wenn Sie die Sicherheitshinweise missachten, gefährden Sie sich und andere.

Feuersegel nur auf **nichtbrennbaren** Untergründen aufstellen!

Hinweis: Für eine Aufstellung auf kleinflächigen Terrassen ist das Feuersegel aufgrund der großen Hitzeentwicklung und des Funkenfluges eher nicht geeignet.

Soll das Segel auf Rasen stehen, legen Sie am besten eine ausreichend große Steinplatte unter das Segel (ca. 50 x 50 cm oder größer, ca. 5 cm dick). Ansonsten wird Ihr Rasen/Untergrund in Mitleidenschaft gezogen, da die Säule im Betrieb auch unten (und im Umkreis von ca. 1 Meter) sehr heiß wird.

Brandgefahr! Das glühende Holz und die Teile der Feuersäule werden während des Betriebs sehr heiß und können Brände entfachen.

Halten Sie grundsätzlich einen Feuerlöscher und einen Erste-Hilfe-Kasten bereit um auf den Fall eines Unfalls oder Feuers vorbereitet zu sein.

Bewahren Sie alle Gebrauchsanweisungen und Sicherheitshinweise auch für die Zukunft auf.

Halten Sie Kinder vom Gerät fern. Bewahren Sie das Gerät sicher vor Kindern und unbefugten Personen auf.

Sämtliche Teile des Gerätes müssen richtig montiert sein, um einen einwandfreien Betrieb sicherzustellen.

Umbauten, eigenmächtige Veränderungen am Gerät sowie die Verwendung nicht zugelassener Teile sind untersagt.

Beachten Sie immer die gültigen nationalen und internationalen Sicherheits-, Gesundheits- und Arbeitsvorschriften.

Das Gerät darf nur in Betrieb genommen werden, wenn beim Überprüfen keine Fehler gefunden werden. Ist ein Teil defekt, muss es unbedingt vor dem nächsten Gebrauch ersetzt werden.

Die unmittelbare Umgebung muss frei von leichtentzündlichen oder explosiven Stoffen sein.

Jugendliche unter 18 Jahren sowie Benutzer, die nicht ausreichend mit der Bedienung des Gerätes vertraut sind, dürfen das Gerät nicht benutzen.

Personen, die aufgrund mangelnder physischer, psychischer oder sensorischer Eigenschaften nicht in der Lage sind, das Gerät sicher und umsichtig zu bedienen, dürfen das Gerät nicht benutzen.

Arbeiten Sie immer mit Umsicht und nur in guter Verfassung: Müdigkeit, Krankheit, Alkoholgenuss, Medikamenten- und Drogeneinfluss sind unverantwortlich, da Sie das Gerät nicht mehr sicher benutzen können.

Kinder und Haustiere dürfen sich nicht unbeaufsichtigt in der Nähe des Feuersegels aufhalten. Besondere Vorsicht gilt beim Anzünden!

Tragen Sie entsprechende Kleidung. Lange lose Ärmel fangen schnell Feuer!

Tragen Sie feste geschlossene Schuhe. Sandalen bieten keinen Schutz vor heißen Kohlestücken!

Lassen Sie offenes Feuer und Glut niemals unbeaufsichtigt. Verletzungs- und Brandgefahr!

Halten Sie für den Notfall einen Feuerlöscher oder einen Eimer Sand zum Löschen bereit.

Schnittgefahr! Blechteile können scharfe Kanten haben. Seien Sie beim Umgang mit der Feuersäule vorsichtig.

Verletzungsgefahr! Unsachgemäße Reparaturen können dazu führen, dass Ihr Gerät nicht mehr sicher funktioniert. Sie gefährden damit sich und andere.

Bedienung / Befeuerung

1. Achten Sie vor Inbetriebnahme immer darauf, dass sich die Stange vom Ascherost in der richtigen Position befindet, so dass der Sicherungssplint eingesteckt werden kann. Feuerrohr und Segel werden dadurch fest mit dem Aschekasten verbunden.

2. Schließen Sie anschließend die Schutzblende und öffnen diese erst wieder, wenn das Feuersegel erkaltet ist.

Bei Starkwind sowie anhaltender Trockenheit sollten Sie aus Gründen der erhöhten Brandgefahr, auf ein Anzünden des Feuersegels verzichten. Beaufsichtigen Sie die Säule und die Umgebung immer während des Betriebes.

Verwenden Sie das Feuersegel nur im Freien, nie in geschlossenen Räumen.

Benutzen Sie das Feuersegel nie unter einem Vordach.

Halten Sie einen Sicherheitsabstand von 3 m zu brennbaren Materialien.

Ein sicherer Betrieb des Feuersegels ist nur gewährleistet, wenn es auf einem festen, ebenen und ausreichend tragfähigen Untergrund aufgestellt wird.

Stellen Sie das Feuersegel vor Inbetriebnahme an einem sicheren, ebenen Standort auf und platzieren Sie dieses möglichst windgeschützt.

Verwenden Sie zum Anzünden ausschließlich handelsübliche Anzünder. Beachten Sie die Hinweise des Herstellers.

Verwenden Sie niemals Flüssigkeiten wie Benzin, Terpentin, Spiritus etc. zum Anzünden oder Wiederanzünden. Diese Stoffe entzünden sich explosionsartig und sind zum Teil giftig. Verwenden Sie stattdessen Trockenanzünder.

Geben Sie niemals Zündflüssigkeit oder mit Zündflüssigkeit getränkte Kohle/Holzstücke auf heiße oder warme Kohle/Holzstücke nach.

Grundsätzlich sollten Sie für ein offenes Feuer nur gut getrocknetes Holz (Lagerzeit min. 3 Jahre) verwenden. Verwenden Sie möglichst dünnes langes Holz, das wenig Funkenflug und helle Flammen erzeugt, vorzugsweise gut getrocknetes **Buchen-, Birken-, Linden-, Ahorn-, oder Obstbaumholz** idealerweise ohne Rinde. (siehe auch weiter unten „Schneeeffekt“)

Das Anzünden des Feuersegels erfolgt wie bei einem Holzofen mit sehr klein gehacktem Anmachholz und mit Grillkohle/Holzofen-Anzünder. Werfen Sie zuerst die Anzündhilfen

von oben in das Feuerrohr und danach ein paar kleine Stücke Anfeuerholz nach. Das Anzünden kann von außen auf der Höhe des Aschrostes erfolgen.

Verwenden Sie kein Papier zum Anzünden (Die Asche des Papiers wird später, wenn das Segel warm wird, durch den einsetzenden Kamineffekt aus der Säule herausgetragen).

Feuern Sie das Segel **immer vom Boden** her an und nicht von oben!

Tragen Sie beim Nachlegen von Brennmaterial stets feuerfeste Handschuhe (z. B. Grillhandschuhe).

Sobald das Anfeuerholz brennt, kann das erste Brennholz nachgelegt werden. Bitte halten Sie immer sofort beim nachfeuern den Verschlussdeckel über das Feuerrohr um den Funkenflug zu reduzieren.

Achten Sie darauf, dass das Holz nach unten rutscht und möglichst keine Hohlräume entstehen.

Legen Sie nicht zu viel Holz auf einmal nach.

Das Feuersegel wird sehr heiß und darf während des Betriebes nicht bewegt werden.

Einige Brennhölzer enthalten einen hohen Mineralienanteil (z. B. Fichtenholz, Weinrebenholz etc). Dadurch kann es beim Verbrennen zu erhöhtem **„Schneeeffekt"** kommen. Durch den hohen Mineraliengehalt verbrennt insbesondere die Rinde nicht vollständig. Es entstehen Asche-flocken, die bedingt durch den vorhandenen Kamineffekt nach oben getragen werden. Die Umgebung wird „eingeschneit". Dies ist jedoch harmlos und lässt sich nie ganz vermeiden. Um diesen Effekt zu reduzieren, können Sie Holz ohne Rinde verfeuern. Dies reduziert den „Schneeeffekt" erheblich.

Verwenden Sie nur naturbelassenes Holz. Verfeuern Sie keinesfalls behandeltes Holz (Spanplatten, lackiertes Holz), Kohle oder sonstigen Müll! Akute Überhitzungs- und Umweltgefahr!

Sobald Sie das befeuern beenden (keine Holzstücke mehr nachlegen) und sich keine Flammen mehr bilden, sollte das Feuersegel mit dem Verschlussdeckel geschlossen werden.

Entleerung der Asche

Asche erst entfernen, wenn diese vollständig erkaltet ist. Heiße Asche niemals in den Hausmüll geben. Brandgefahr!

1. Öffnen Sie die Schutzblende

2. Öffnen Sie den Sicherungssplint.

3. Kippen Sie das Segel mit dem Rohr leicht nach vorne, so dass die Stange vom Aschrost sich um ca. 10 cm aus der Halterung hebt. Drehen Sie die Stange dann um 90° damit die Asche in den Kasten fallen kann.

4. Sie können jetzt das Feuerrohr mit dem Hitzeschild vom Aschekasten entfernen.

Die Asche kann jetzt durch die Schlitzöffnung im Aschekasten einfach entsorgt werden.

Wartung und Reinigung

Ihr Feuersegel ist aus hochwertigen Materialien gefertigt. Um die Oberflächen zu reinigen und zu pflegen, beachten Sie bitte die folgenden Hinweise:

Feuerstelle erst reinigen, wenn das Gerät vollständig erkaltet ist.

Für die Reinigung von Edelstahl dürfen nur eisenfreie Reinigungsmaterialien verwendet werden, da sonst die Edelstahloberfläche beschädigt wird!

- Verwenden Sie auf keinen Fall Farblösemittel oder Verdünner um Flecken zu entfernen.
- Verwenden sie keine starken oder schleifenden Lösemittel oder Scheuerpads, da diese die Oberflächen angreifen und Scheuerspuren hinterlassen.
- Benutzen Sie zum Reinigen des Feuersegels nur Wasser mit Spülmittel oder einen handelsübliche Edelstahlreiniger!
- Entleeren Sie die kalte Asche und reinigen Sie die Feuerstelle regelmäßig, am besten nach jedem Gebrauch.
- Entfernen Sie lose Ablagerungen an dem Feuersegel mit einem nassen Schwamm.
- Verwenden Sie ein weiches, sauberes Tuch zum Trocknen. Zerkratzen Sie die Oberflächen nicht beim Trockenreiben.

Lagerung und Transport

- Gerät immer trocken aufbewahren.
- Gerät beim Transport vor Beschädigungen schützen.
- Ziehen Sie alle Schrauben vor jedem Gebrauch regelmäßig nach, um jederzeit einen festen Stand des Feuersegels zu gewährleisten.

Bedingt durch die hohen Temperaturen (über 500° C) im Feuerrohr kommt es zu optischen Verfärbungen am Feuerrohr und im Übergang zum Hitzeschild, diese sind völlig normal, lassen sich nicht vermeiden, beeinträchtigen keinesfalls die Funktion und stellen deshalb auch keinen Reklamationsanspruch dar!

Ist das Feuersegel längere Zeit der Witterung ausgesetzt, können vereinzelt Roststellen durch Korrosion auftreten.

Entsorgung

Die Verpackung besteht aus umweltfreundlichen Materialien, die Sie über die örtlichen Recyclingstellen entsorgen können.

Werfen Sie das Feuersegel keinesfalls in den normalen Hausmüll! Entsorgen Sie das Feuersegel über einen zugelassenen Entsorgungsbetrieb oder über Ihre kommunale Entsorgungseinrichtung. Beachten Sie die aktuell geltenden Vorschriften. Setzen Sie sich im Zweifelsfall mit Ihrer Entsorgungseinrichtung in Verbindung.

Technische Daten

Material: Edelstahl 1.4301 (plus Holzgriff)

Produkt: Art. Nr. HED-1309-1 „Feuersegel“

Gewicht: ca. 13 kg

Gesamtmaße aufgebaut: ca. 96 x 34 x 42 cm

Garantie

Sie haben ein qualitativ hochwertiges Feuersegel gekauft.

Die Helmut Ebert Design GmbH garantiert für ihr Feuersegel im Rahmen ihrer Garantiebedingungen, bei normaler, freizeitmäßiger und nicht gewerblicher Nutzung für 24 (vierundzwanzig) Monate ab Kaufdatum für alle Teile hinsichtlich Fehlerhaftigkeit und Verarbeitungsfehler.

Von der Garantie ausgenommen sind alle Verschleißteile. Alle anderen Kosten wie Arbeitszeit, Transport, Fracht und Verpackung gehen im Garantiefall zu Lasten des Käufers.

Der Vertreiber behält sich das Recht vor, evtl. entstandene Kosten selbst zu tragen oder an den Käufer weiter zu berechnen.

Diese Garantie schließt nicht das Versagen oder Benutzerschwierigkeiten mit ein, die durch mutwillige Beschädigung, Missbrauch, Veränderung, falsche Anwendung, unvorsichtige Benutzung, Abnutzung, falsche Montage oder schlechte Wartung entstanden sind.

Service

Dieses Produkt wurde sorgfältig hergestellt und verpackt. Sollte es dennoch einmal Grund zur Beanstandung geben, helfen Ihnen unsere Mitarbeiter gerne weiter.

Senden Sie sie uns einfach per E-Mail an *info@helmut-ebert.de* Ihr Anliegen und wir werden dies schnellstmöglich bearbeiten und Ihnen antworten.

Inverkehrbringer ist :

Helmut Ebert Design GmbH | Hans-Böckler-Straße 8 | 90619 Trautskirchen
info@helmut-ebert-design.de | www.helmut-ebert-design.de

Technische Änderungen und Druckfehler sind vorbehalten.